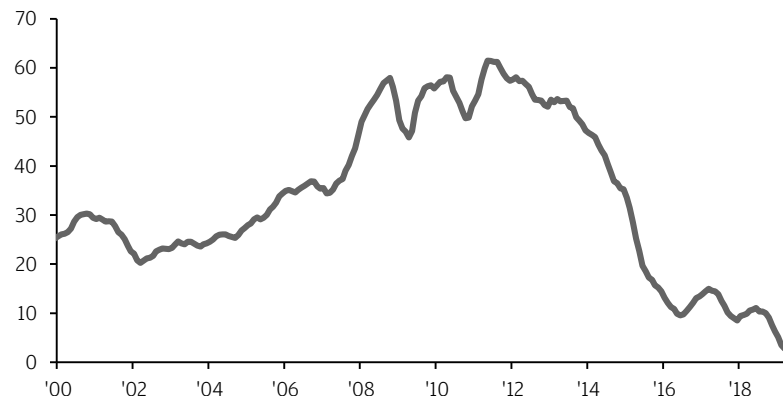


Thema der Woche

Die zunehmenden geopolitischen Befürchtungen im Nahen Osten und Venezuela sowie die Sorge um einen Versorgungsausfall haben bei Rohöl der Sorte Brent in diesem Jahr zu einem Preisanstieg von 34% geführt. Trotz höherer Spotpreise sollten die Anleger die längerfristigen Fundamentaldaten nicht aus den Augen verlieren. Die folgende Grafik zeigt, dass die USA in ihrer Ölversorgung fast vollkommen autark sind. Auf dem Höchststand von 2011 entfielen 60% des gesamten US-Handelsdefizits auf Erdöl. Letztes Jahr stieg die US-Ölproduktion um 17% auf ein Rekordhoch von 10,95 Mio. Barrel pro Tag, sodass die Erdölimporte (netto) nur noch 3% des Handelsdefizits ausmachten. Mit geschätzten 39,2 Mrd. Barrel nachgewiesener Rohölreserven in den USA wird das Land wahrscheinlich völlig autonom werden und sogar zum weltweiten Nettoölexporteur avancieren.

Erdöldefizit in % des gesamten US-Handelsdefizits ist gesunken

Anteil am US-Handelsdefizit in %, sechsmonatiger gleitender Durchschnitt



Quelle: US Census Bureau, FactSet, J.P. Morgan Asset Management. Stand der Daten: 17. Mai 2019.

Diese Woche

Tag	Land	Wirtschaftsdaten	Zeitraum	Umfrage	Zuvor
Mo.	Japan	BIP ggü. Vorquartal (ann.)	Q1	-0,2%	1,9 %
	Japan	Industrieproduktion ggü. Vorjahr	März	-	-4,6 %
Di.	Europa	Verbraucherverhalten	Mai	-7,7	-7,9
Mi.	GB	VPI ggü. Vorjahr	Apr.	2,2%	1,9 %
Do.	Europa	EMI verarbeitendes Gewerbe	Mai	48,1	47,9
	Europa	EMI Dienstleistungen	Mai	53,0	52,8
	Deutschland	BIP ggü. Vorquartal	Q1	0,4%	0,4 %
	Deutschland	ifo-Geschäftsklimaindex	Mai	99,1	99,2
	Japan	EMI verarbeitendes Gewerbe	Mai	-	50,2
	USA	EMI verarbeitendes Gewerbe	Mai	52,7	52,6
Fr.	Japan	VPI ggü. Vorjahr	Apr.	0,9%	0,5 %
	GB	Einzelhandelsumsätze ggü. Vorjahr	Apr.	4,5%	6,7 %

Marktdaten

Aktien	Veränderung (%)		
	Vorwoche	Lfd. Jahr	12 Monate
MSCI Europe	1,7	14,8	-0,3
DAX	1,5	15,9	-6,7
CAC 40	2,1	16,7	0,0
IBEX	1,8	10,5	-5,3
FTSE MIB	1,1	16,3	-7,9
FTSE 100	2,3	11,5	-1,4
S&P 500	-0,7	15,0	7,3
TOPIX	0,3	5,2	-12,0
MSCI EM	-2,9	5,1	-6,5
MSCI China	-3,9	10,0	-14,9
MSCI Brazil	-4,4	2,2	7,7
<b>MSCI AC World</b>	-0,4	13,1	2,4
Energie	1,4	11,8	-9,0
Grundstoffe	0,1	8,7	-7,7
Industrie	-0,4	15,3	0,1
Zykl. Konsum	-1,1	14,8	2,0
Nichtzykl. Konsum	1,3	14,0	12,9
Gesundheitswesen	0,0	5,1	6,6
Finanztitel	-1,3	11,0	-4,1
Technologie	-1,1	20,9	6,3
Telekom.-Dienstl.	-0,7	14,3	13,4
Versorger	0,9	9,3	15,2
Substanzaktien	-0,4	9,8	0,4
Wachstumsaktien	-0,3	16,5	4,4

Mittelzufl. Mrd. USD	Wo. endend am 10.05.	Wo. endend am 03.05.	4w. gl. Ø
Aktien	0,3	-11,5	-7,2
Anleihen	5,9	6,4	6,5
Geldmarkt	12,3	21,7	-3,6

Anleihspreeds	Niveau	Veränderung (Basispunkte)				
	17.05.	Vorwoche	Lfd. Jahr	12 Monate		
Globale IG-Anl.	122	2	-33	14		
EMBIG (USD)	379	6	-56	31		
Globale Hochzinsanl.	444	9	-101	85		
<b>10-jährige Anleihenrenditen</b>						
GB	1,04	-9	-23	-50		
Deutschland	-0,10	-6	-34	-73		
USA	2,39	-6	-29	-71		
Japan	-0,06	-1	-5	-11		
Schwellenmarktanleihen (lok. Währung)	6,23	0	-22	-20		
<b>Rohstoffe</b>		Veränderung (%)				
Brent \$/Barrel	72	2,3	34,2	-8,9		
Gold \$/Unze	1281	-0,5	0,1	-0,7		
Kupfer \$/Pfund	2,75	-1,3	4,6	-10,7		
<b>Währung</b>		Niveau				
\$ per €	1,12	1,12	1,14	1,18		
£ per €	0,88	0,86	0,90	0,87		
\$ per £	1,27	1,30	1,27	1,35		
¥ per €	123	123	125	131		
¥ per \$	110	110	110	111		
CHF per €	1,13	1,14	1,13	1,18		
<b>Volatilität (%)</b>		VIX	16	16	25	13

Makro	BIP (%)	VPI (%)	Bewertung	Forward-KGV
Eurozone	1,6	1,7	MSCI Europe	13,5
GB	2,0	1,9	FTSE 100	12,5
USA	3,2	2,0	S&P 500	16,5
Japan	1,9	0,5	MSCI EM	11,8
China	5,7	2,5	MSCI World	15,2

Anm.: Alle Index-Erträge sind absolute Erträge in lokaler Währung. Mittelzuflüsse nur für US-Fonds ohne ETFs. \*Dauer = Laufzeit des Index. † annualisierte Rte ggü. Vorquartal, saisonal bereinigt.